

SAP: Geeignete (Turbo)-Calls für weiteren Kursanstieg

Nach den am 21.4.23 veröffentlichten Zahlen für das erste Quartal legte die SAP-Aktie (ISIN: DE0007164600) nach einer kurzen Schrecksekunde um 5,24 Prozent auf 121,66 Euro zu. In den folgenden Wochen stieg der Aktienkurs langsam aber sicher weiter und verzeichnete am 16.6.23 bei 127,20 Euro den höchsten Stand seit 1,5 Jahren. Danach korrigiert die Aktie auf ihr aktuelles Niveau bei 124,70 Euro.

Wegen der fundierten Geschäftsziele des Softwarekonzerns bekräftigten Experten mit Kurszielen von bis zu 135 Euro ihre Kaufempfehlungen für die SAP-Aktie. Kann die Aktie das alte Hoch bei 127,20 Euro überwinden und danach auf 130 Euro zulegen, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 125 Euro

Der UBS-Call-Optionsschein auf die SAP-Aktie mit Basispreis bei 125 Euro, Bewertungstag 11.9.23, BV 0,1, ISIN: [CH1244014879](#), wurde beim SAP-Aktienkurs von 124,70 Euro mit 0,51 – 0,52 Euro gehandelt.

Legt die SAP-Aktie in spätestens einem Monat 130 Euro zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,74 Euro (+42 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 120,00 Euro

Der BNP Paribas-Open End Turbo-Call auf die SAP-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 120,00 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PN4WBU7](#), wurde beim Aktienkurs von 124,70 Euro mit 0,53 - 0,54 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der SAP-Aktie auf 130 Euro wird der innere Wert des Turbo-Calls - unter der Voraussetzung, dass der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 1,00 Euro (+85 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 114,961 Euro

Der HVB-Open End Turbo-Call auf die SAP-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 114,961 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000HC6AS81](#), wurde beim Aktienkurs von 124,70 Euro mit 1,02 – 1,03 Euro taxiert.

Bei einem Kursanstieg der SAP-Aktie auf 130 Euro wird der innere Wert des Turbo-Calls auf 1,50 Euro (+46 Prozent) ansteigen.



Hebelprodukte von HSBC.
Mit wenig Einsatz viel bewegen. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

 **HSBC**

Deutsche Bank-Calls mit 94%-Chance bei Kurserholung auf 10 Euro

Der durch die Pleite der US-Bank SVB Financial Group und der Probleme der Credit Suisse im März verursachte Kurseinbruch der Finanzwerte wirkte sich besonders drastisch auf die Deutsche Bank-Aktie (ISIN: DE0005140008) aus. Verzeichnete die Aktie noch am 30.1.23 bei 12,36 ein Jahreshoch, so wird sie derzeit bei 9,50 Euro gehandelt. Zuletzt setzte die Nachricht über einen Umsatzrückgang im Investmentbanking den Aktienkurs unter Druck.

Nach dem im Vergleich zu anderen Bankaktien überproportional hohen Kurseinbruch der Deutsche Bank-Aktie bekräftigte die Mehrheit der Experten mit Kursziele von bis zu 19 Euro (Goldman Sachs) ihre Kauf- oder Halte-Empfehlungen für die Aktie. Kann die Aktie in den nächsten Wochen wieder auf 10 Euro zulegen, wo sie zuletzt am 14.6.23 notierte, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 9,70 Euro

Der BNP Paribas-Call-Optionsschein auf die Deutsche Bank-Aktie mit Basispreis bei 9,70 Euro, BV 1, ISIN: **DE000PE32XF9**, Bewertungstag 15.9.23, wurde beim Deutsche Bank-Aktienkurs von 9,50 Euro mit 0,54 – 0,56 Euro quotiert.

Gelingt der Deutsche Bank-Aktie in spätestens zwei Wochen der Anstieg auf 10 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,81 Euro (+45 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 9,006 Euro

Der HSBC-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Bank-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 9,006 Euro, BV 1, ISIN: **DE000HG98086**, wurde beim Deutsche Bank-Aktienkurs von 9,50 Euro mit 0,50 – 0,51 Euro taxiert.

Legt die Deutsche Bank-Aktie auf 10 Euro zu dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls - sofern die Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 0,99 Euro (+94 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 8,491 Euro

Der Société Générale-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Bank-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 8,491 Euro, BV 1, ISIN: **DE000SV3S760**, wurde beim Deutsche Bank-Aktienkurs von 9,50 Euro mit 1,02 – 1,03 Euro gehandelt.

Beim Deutsche Bank-Aktienkurs von 10 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 1,50 Euro (+46 Prozent) befinden.

Werbung



GUT INFORMIERT IN DEN HANDELSTAG STARTEN

Erfahren Sie schon vor 9 Uhr,
was an den Märkten passiert.

Jetzt abonnieren: www.ideas-daily.de



Morgan Stanley

Die Temperaturen steigen. Die Gebühren bleiben auf null.

EASY EUWAX

Börse Stuttgart

**Dauerhaft
gebührenfrei
handeln*.**

Beste Aussichten über den Sommer hinaus: Mit uns handeln Sie am Börsenplatz Stuttgart das ganze Jahr gebührenfrei*.
Einen Trade voraus – mit Morgan Stanley.

www.zertifikate.morganstanley.com



Einen Trade voraus

* Die entsprechenden Konditionsdetails entnehmen Sie bitte dem Preisverzeichnis des Handelspartners.

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdokument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2023 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker, Emittenten und Börsen*:

Börse:	Börse Stuttgart
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2024
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>börslichen Handel</u> über das Handelssegment Easy Euwax der Börse Stuttgart für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	easyeuwax.boerse-stuttgart.de
Onlinebroker:	SBroker
Emittent:	HSBC, UBS, SG, HVB, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2023
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.sbroker.de
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Citi, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2023
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung

<small>EUROBANKENSTIFTUNG</small>	Ich dadat Produkte der PremiumPartner traden.	Mehr auf dad.at/depot		MARKETINGMITTEILUNG DADAT – Eine Marke der Schelhammer Capital Bank AG
		Ab € 0,- pro Order. Bitte beachten Sie: Eine Veranlagung in Finanz- instrumente kann zu erheblichen Verlusten führen.		DADAT

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.